

Übersicht über Kommandos gegenüber Strafgefangenen und deren Ausführung

Allgemeine Verhaltensregelung

Kommando „Aufstehen“	Ausführung Körperpflege, entsprechende Bekleidung anziehen, Bettenbau, Unterkunft aufräumen
„Fertigmachen zur (zum) — Arbeit — Essen — Unterricht usw.“ „Raustreten“	Materialien und Gegenstände bereitlegen Alle Unterkünfte und sonstige Räume sind vorher aufzuräumen, sofern sie nicht nur zu kurzen Pausen verlassen werden (z. B. Werkstätten)
„Rauchen erlaubt“ (— beenden)	Zügiges und ruhiges Verlassen des Raums; Antreten am festgelegten Platz und in der festgelegten Ord- nung (Form je nach Anzahl der Strafgefangenen und Möglichkeit)
Antrete- und Marschord- nung	
„In Linie (oder zu einem Glied) — Reihe (oder Doppel- reihe) — Marschord- nung antreten“ „Stillgestan- den“	Die Strafgefangenen stehen im „Rührt euch“. Es wird nicht gesprochen
„Im Gleich- schritt bzw. ohne Tritt — marsch“ „Rechts bzw. links schwenkt — marsch“ „Abteilung — halt“	Kommando erfolgt nur, wenn im Gleichschritt marschiert werden soll Bewegungen im Gleichschritt werden nur außerhalb von Gebäuden durchgeführt, sonst erfolgt die Be- wegung „ohne Tritt“; auf Vordermann und Seiten- richtung ist zu achten Erforderliche Schwenkungen können auch auf Hinweis wie „in Richtung Treppe“ usw. durch- geführt werden